

Stadt Ratzeburg

Ratzeburg, 20.08.2015

- Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing -

Hiermit werden Sie

**zur 11. (Sonder)-Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing
am Dienstag, 01.09.2015, 18:15 Uhr,
in den in den Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in 23909 Ratzeburg**

eingeladen.

Bitte benachrichtigen Sie den Vorsitzenden und die/den zuständigen Vertreter/in, falls Sie verhindert sind.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----------|--|---------------------|
| Punkt 1 | Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit; Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlichem Sitzungsteil | |
| Punkt 2 | Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten | |
| Punkt 3 | Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 07.07.2015 | |
| Punkt 4 | Bericht der Verwaltung | |
| Punkt 4.1 | Reaktivierung der Seebadestelle Schloßwiese | SR/BerVoSr/221/2015 |
| Punkt 5 | Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern | |
| Punkt 6 | Anträge | |
| Punkt 6.1 | 2 Anträge der SPD-Fraktion vom 11.07.2015 | SR/BeVoSr/257/2015 |
| Punkt 7 | Anfragen und Mitteilungen | |

Voraussichtlich nicht Öffentlicher Teil (Vorschlag der Verwaltung)

- | | | |
|---------|---|--------------------|
| Punkt 8 | Niederschlagswasserbehandlung
Behandlungsanlagen für Einleitstellen E26, E29, E30a, E 8; Vergabe nach öffentlicher Ausschreibung | SR/BeVoSr/254/2015 |
|---------|---|--------------------|

Vorsitzende/r

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 20.08.2015

SR/BerVoSr/221/2015

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing	01.09.2015	Ö

Verfasser: Bürgermeister Voß

FB/Az: 8

Reaktivierung der Seebadestelle Schloßwiese

Zusammenfassung: Durch einen Vergleich innerhalb des Mediationsverfahrens beim Landgericht Lübeck ist die Stadt Ratzeburg mit Wirkung vom 08.07.2015 wieder Verfügungsberechtigt und kann die Seebadestelle damit selbst bewirtschaften und gestalten. Der AWTS wird gebeten, den beigefügten Zwischenbericht zu den außerplanmäßig bisher aufgewendeten Kosten und die Überlegungen zur weiteren Entwicklung zur Kenntnis zu nehmen.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Gerhard Thuns am 19.08.2015

Bürgermeister Voß am 20.08.2015

Sachverhalt:

Die Seebadeanstalt an der Schlosswiese befindet sich wieder im Besitz und unter der Regie der Stadt Ratzeburg.

Sofort ab 8.7.2015 hat der Bauhof in einem beispielhaften Sondereinsatz in wenigen Tagen für die Wiederherstellung der Seebadeanstalt gesorgt:

- neuer Strand und viel Sand,
- Liegewiese begehbar und nutzbar gemacht,
- Volleyballfeld wieder eingerichtet,
- Bänke, Papierkörbe aufgestellt,
- Gehweg neu einrichtet,
- Baumschnitt vorgenommen, Totholz und Grünabfälle beseitigt,
- Liegestühle (aus altem Lagerbestand) aufgestellt,
- Rutsche am Ende des Steges installiert,

Zusätzlich wurden die Toiletten und die Umkleiden gangbar gemacht. Am Haus wurden wichtigste Unterhaltungs- und Sicherungsarbeiten vorgenommen (Elektrik, Gas, Türen, Fenster, Dach).

Die Bevölkerung hat die neue, reaktivierte Seebadeanstalt mit großer Zustimmung sofort wieder genutzt, denn die warmen Tage schlossen sich unmittelbar an. Reger

Bade- und Erholungsbetrieb konnte an allen Tagen bei entsprechender Witterung festgestellt werden.

Die DLRG hat das ganze Badegewässer abgetaucht, vieles geborgen und übernimmt den Wachdienst seitdem (Station im südlichen Gebäudeteil).

Ein Mitarbeiter des Bauhofes sorgt täglich für Sauberkeit auf dem Gelände, die Toiletten werden regelmäßig gewerbsmäßig gereinigt und kontrolliert.

Die Begeisterung vieler Menschen über die „neue“ Seebadeanstalt hat auch die Bereitschaft ausgelöst, mit Spenden für die Einrichtung von Attraktion (z.B. Sprungturm) sorgen zu wollen.

Herr Lübow von der Fa. Lübow hat bereits eine stabile Stranddusche einschließlich Installation gespendet, die von den Badegästen gern genutzt wird.

Von einem Aufruf zu Spenden habe ich aber noch Abstand genommen, denn dazu bedarf es eines abgestimmten Konzepts, obwohl jetzt eigentlich genau der richtige Zeitpunkt dafür wäre.

Natürlich fehlt noch viel an der Seebadeanstalt: Spielgeräte für Kinder, Fittnesseinrichtungen für Alle, ein Wachturm, ein kleines „Strandrestaurant“ für einfache Speisen und einiges andere mehr.

Während der eigentliche Badestrand sofort wieder hergestellt worden ist, ist es bei dem Gebäude bei der Betriebssicherung und kleineren Unterhaltungsarbeiten geblieben, die das Gebäude optisch in Wert gesetzt haben. Eine unmittelbare Nutzung über die z.Z. tatsächliche wird ohne erheblichen Aufwand jedoch nicht möglich sein.

Der Bebauungsplan für das Gebiet lässt umfangreichere Nutzungen als jetzt vorhanden zu.

Die Stadt Ratzeburg hat vor kurzem vorbereitenden Untersuchungen im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Kleinere Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“ für den Südbereich der Stadtinsel einschließlich der Schlosswiese in Auftrag gegeben. Das Büro S.T.E.R.N aus Berlin erarbeitet z.Zt. in Abstimmung mit der Verwaltung und unter Beteiligung der Politik, der Öffentlichkeit und den einbezogenen Nachbargemeinden ein in die Untersuchungen integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept, das auch die Seebadeanstalt einschließen wird.

Nach allseits abgestimmten, beschlossenen und genehmigten Konzepten könnten Mittel der Städtebauförderung oder auch der AktivRegion in diesem Bereich erfolgversprechend beantragt werden.

Die Betriebs- und die Unterhaltungskosten der Seebadeanstalt führen natürlich zu Mehrausgaben bei den Ratzeburger Wirtschaftsbetrieben, was sich im Jahresabschluss 2015, aber auch 2016 und zukünftig bemerkbar machen wird.

Mitgezeichnet haben: Hinweise von FB 6 sind eingeflossen.

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 17.08.2015

SR/BeVoSr/257/2015

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing	01.09.2015	Ö

Verfasser: Gerhard Thuns

FB/Aktenzeichen: 8

2 Anträge der SPD-Fraktion vom 11.07.2015

Zielsetzung: Entscheidung über 2 Anträge.

Beschlussvorschlag: Nach mündlicher Beratung.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Gerhard Thuns am 17.08.2015

Bürgermeister Voß am 17.08.2015

Sachverhalt: Dazu wird auf die beigefügten Anträge hingewiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: keine direkten.

Anlagenverzeichnis: 2 Anträge der SPD-Fraktion.

mitgezeichnet haben: entfällt.



Ratzeburg den 11.07.2015

L. 12.8.

An den

Vorsitzenden des
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing
Herrn Claus Nickel
Unter den Linden 1
23909 Ratzeburg

Nachrichtlich :

Herrn Bürgermeister Rainer Voß - Stadt Ratzeburg

Antrag zur nächsten AWTS Sitzung

Sehr geehrter Herr Nickel,

hiermit stellt die SPD Fraktion folgenden Antrag:

da die nächste AWTS-Sitzung erst für den 1.Okt.2015 geplant ist, möchten wir eine zusätzliche Sitzung für Ende August bzw. Anfang September beantragen.

Begründung :

Um auf die aktuellen Entwicklungen noch rechtzeitig eingehen zu können z.B. RZ-Wylag, erscheint uns eine vorgezogene AWTS-Sitzung für notwendig.

Mit freundlichen Grüßen

für die SPD Fraktion
Sami El Basiouni und Ute Janke



Ratzeburg den 11.07.2015

di 12.8.

An den

Vorsitzenden des
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing
Herrn Claus Nickel
Unter den Linden 1
23909 Ratzeburg

Nachrichtlich :

Herrn Bürgermeister Rainer Voß - Stadt Ratzeburg

Antrag zur nächsten AWTS Sitzung

Sehr geehrter Herr Nickel,

hiermit stellt die SPD Fraktion folgenden Antrag:

Beschlussvorschlag:

Der AWTS beschließt, dass die Verwaltung ab der nächsten Zusammenkunft des Ausschusses regelmäßig in jeder Sitzung aus dem Bereich „Tourismus & Stadtmarketing“ berichtet.

Begründung:

Wir sehen die momentane Entwicklung in diesem Bereich durchaus positiv. Um dieses für unsere Stadt so wichtige Standbein weiter zu stärken und noch näher an den Geschehnissen dran zu sein, ist unsere Fraktion der Auffassung, dass der Ausschuss regelmäßig hierüber unterrichtet werden sollte. Es erscheint uns wichtig, dass über diesen Weg ein Austausch, zum Beispiel über Erfolge, aber auch über Sorgen und Nöte, erfolgt. So wäre gewährleistet, dass aktuelle Themen von der politischen Seite zeitnah aufgenommen und begleitet werden können.

Mit freundlichen Grüßen

für die SPD Fraktion
Sami El Basiouni und Ute Janke